

Dell S3422DW

Bedienungsanleitung

Monitormodell: S3422DW
Regulierungsmodell: S3422DWc



 **HINWEIS:** Ein HINWEIS zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.

 **ACHTUNG:** ACHTUNG zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.

 **WARNUNG:** Eine WARNUNG zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2021 Dell Inc. oder ihren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken könnten Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2021 – 04

Rev. A01



Inhalt

Sicherheitshinweise	6
Über Ihren Monitor	7
Lieferumfang	7
Produktmerkmale	8
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	10
Vorderseite	10
Rückseite	11
Ansicht von der Seite	12
Ansicht von unten	12
Technische Daten des Monitors	14
Auflösungsspezifikationen	15
Unterstützte Videomodi	16
Voreingestellte Anzeigemodi	16
Elektrische Spezifikationen	17
Physikalische Eigenschaften	18
Umweltbezogene Eigenschaften	19
Plug-and-Play-Fähigkeit	20
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	20
Ergonomie	21
Ihr Display handhaben und transportieren	23
Wartungsanweisungen	24
Ihren Monitor reinigen	24



Ihren Monitor einrichten.	25
Ständer anschließen	25
Ihren Monitor anschließen	26
Das HDMI- und USB-3.0-Kabel anschließen	26
Kabel organisieren	27
Ihren Monitor mit einem Kensington/Noble-Schloss sichern (optional).	27
Ständer entfernen	28
Wandmontage (optional)	29
Ihren Monitor bedienen	31
Monitor einschalten	31
Steuertasten verwenden.	31
Steuertasten.	32
OSD-Bedienelemente	33
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	34
OSD-Menü aufrufen.	34
Menü- und Ein-/Austaste sperren	45
OSD-Warnmeldungen	47
Ihren Monitor einrichten	50
Maximale Auflösung einstellen	50
Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben	50
Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt	51
Neigen und vertikal ausziehen.	52
Neigungsverlängerung	52



Vertikal ausziehen	52
Problemlösung	53
Selbsttest	53
Integrierte Diagnose	55
Allgemeine Probleme.	57
Produktspezifische Probleme	60
Anhang	61
Sicherheitshinweise	61
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	61
Dell kontaktieren	62
Stabilitätsgefahr..	63



Sicherheitshinweise

△ ACHTUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

- Platzieren Sie den Monitor auf einem soliden Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann bei Stürzen oder Stößen beschädigt werden.
- Achten Sie immer darauf, dass Ihr Monitor mit der Stromversorgung an Ihrem Ort kompatibel ist.
- Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze können sich nachteilig auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder intensiven Stößen aus. Platzieren Sie den Monitor beispielsweise nicht in einem Kofferraum.
- Trennen Sie den Monitor, wenn Sie ihn voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen.
- Versuchen Sie nicht, jegliche Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren. Andernfalls besteht Stromschlaggefahr.



Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; falls etwas fehlen sollte, erhalten Sie hier weitere Informationen: [Dell kontaktieren](#).

 HINWEIS: Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel (variiert je nach Land)



	HDMI-2.0-Kabel
	USB 3.0-Upstream-Kabel (aktiviert USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelleinrichtungsanleitung • Sicherheits- und Richtlinieninformationen

Produktmerkmale

Der Dell-Monitor Dell S3422DW verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD), antistatische Beschichtung und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 86,42 cm (34,0 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 3440 x 1440 mit Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Kompatibel mit AMD FreeSync™ oder Keine Sync, hohen Bildwiederholfräquenzen und einer schnellen Reaktionszeit von 4 ms.
- Unterstützt 48 Hz bis 144 Hz (HDMI) und 48 Hz bis 164 Hz (DP) im Freesync-Modus.
- Integrierter Lautsprecher (5 W) x 2
- Farbskala von 99 % sRGB.
- Digitale Konnektivität mit DP und HDMI.
- Ausgestattet mit 1 USB-Upstream-Port und 2 USB-Downstream-Ports.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem Computer unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.



- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association- (VESA™) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Neig- und höhenverstellbar.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- ≤ 0,3 W im Bereitschaftsmodus
- Unterstützt Dell Display Manager.
- Optimieren Sie den Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.

⚠️ WARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte der Blaulichtemission von Monitoren können Augenschäden, wie Augenermüdung, digitale Augenbelastung usw., sein. ComfortView-Funktion dient der Reduzierung der Menge des vom Monitor ausgegebenen blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.

⚠️ WARNUNG: Wenn ein 3-poliger Stecker am Netzkabel angebracht ist, müssen Sie das Kabel an eine geerdete 3-polige Steckdose anschließen. Setzen Sie die Erdungskontakt des Netzkabels nicht außer Kraft, bspw. Durch Anbringung eines 2-poligen Adapters. Der Erdungskontakt ist ein wichtiges Sicherheitsmerkmal.

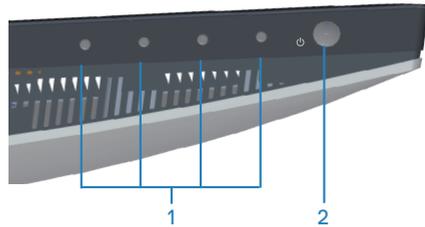
⚠️ WARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte der Blaulichtemission von Monitoren können Augenschäden, wie Augenermüdung, digitale Augenbelastung usw., sein. ComfortView-Funktion dient der Reduzierung der Menge des vom Monitor ausgegebenen blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.

⚠️ WARNUNG: Bitte bestätigen Sie, dass das Verteilersystem in der Gebäudeinstallation über einen Trennschalter mit 120 / 240 V, 20 A (Maximum) verfügt.



Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite

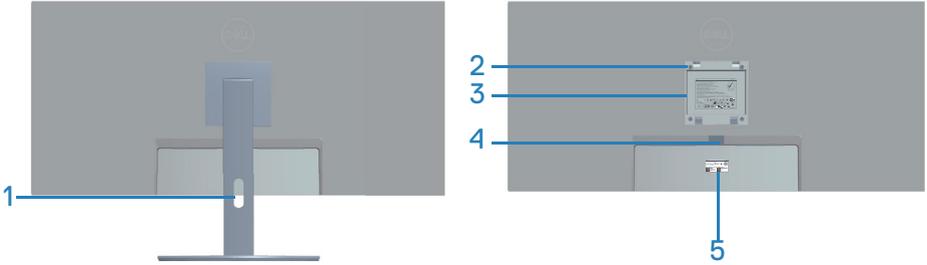


Steuertasten

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Funktionstasten	Passen Sie die Einträge im Bildschirmmenü mit den Funktionstasten an. (Weitere Informationen finden Sie unter Steuertasten verwenden)
2	Netz ein/aus-Taste	Schalten Sie mit der Ein-/Austaste den Monitor ein und aus. Das weiße Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass der Monitor im Bereitschaftsmodus ist.



Rückseite



Rückseite mit Monitorständer

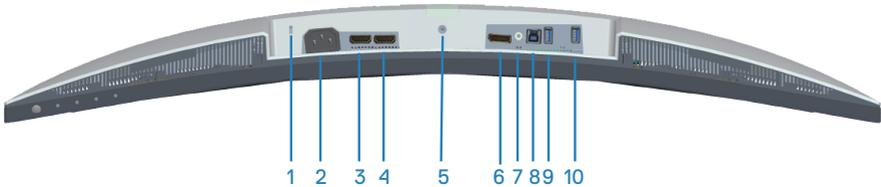
Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Kabelverwaltungsschlitz	Organisiert die Kabel, wenn die Kabel durch den Schlitz verlegt sind.
2	VESA-Montagelöcher (hinter VESA-Abdeckung)	VESA-Montagelöcher (100 x 100 mm). Zur Wandmontage des Monitors über ein VESA-kompatibles Wandmontageset.
3	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
4	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
5	Richtlinienetikett (mit Barcode-Seriennummer und Servicemarkierung)	Listet die amtlichen Zulassungen auf. Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie Dell für technischen Support kontaktieren müssen. Das Servicemarkierung ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, der Dell-Servicetechnikern die Identifizierung der Hardwarekomponenten in Ihrem Computer sowie Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht.



Ansicht von der Seite



Ansicht von unten



Unterseite ohne Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichern Sie Ihren Monitor mit einem Sicherheitsschloss (separat erhältlich), damit er nicht unberechtigterweise bewegt wird.
2	Netzanschluss	Verbinden Sie das Netzkabel (mit Ihrem Monitor geliefert).
3	HDMI-1-2.0-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer über ein HDMI-Kabel an.
4	HDMI-2-2.0-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer über ein HDMI-Kabel an.
5	Ständerbefestigung	Befestigen Sie den Ständer mit einer Schraube (M3 x 6 mm) am Monitor (Schraube nicht mitgeliefert).
6	DP-1.2-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer über ein DP-Kabel an.



7	Audioanschluss, Line-out	Stellen Sie eine Verbindung zu einem externen Aktivlautsprecher oder einem Subwoofer (separat erhältlich) her.*
8	USB-3.0-Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel von diesem Anschluss mit Ihrem Computer, damit Sie die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor nutzen können.
9	USB 3.0-Downstream-Ports	<p>Verbinden Sie Ihre USB-Peripherie, wie Speichergeräte und Drucker.</p> <p> Hinweis: Zur Nutzung dieses Anschlusses müssen Sie Computer und Monitor über das USB-Upstream-Kabel (mit Ihrem Monitor geliefert) verbinden.</p>
10	USB-3.0-Downstream mit BC1.2-Aufladung	USB-3.0-Downstream-Anschluss mit Ladefunktion. Schließen Sie Ihr USB-Gerät zur Aufladung an.

*Audioanschluss (Line-out) unterstützt keine Kopfhörer.



Technische Daten des Monitors

Modell	S3422DW
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	Vertikale Ausrichtung
Sichtbares Bild	
Diagonal	864,2 mm
Horizontal (aktiver Bereich)	797,2 mm
Vertikal (aktiver Bereich)	333,7 mm
Bereich	266048,26 mm ² (412,38 in. ²)
Native Auflösung und Bildwiederholfrequenz	3440 x 1440 bei 100 Hz (HDMI1 und HDMI2) 3440 x 1440 bei 100 Hz (DP)
Pixelabstand	0,23175 mm x 0,23175 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109
Blickwinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Leuchtdichte	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	3000 zu 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendschutz der Härte 3H, Haze 40%
Hintergrundbeleuchtung	Edge-Lit-LED-System
Reaktionszeit (Grau-zu-Grau)	4 ms
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	sRGB CIE 1931 (99,7 %) CIE1976 (98,8 %) DCI P3 CIE 1931 (89,2 %) CIE1976 (92,4 %)



Konnektivität	2 x HDMI 2.0 mit HDCP 2.2 1 x DP-1.2-Port 1 x USB-3.0-Upstream 1 x USB-3.0-Downstream 1 x USB-3.0-Downstream mit BC-1.2-Aufladung 1 x Audio-Line-Ausgang
Blendenbreite (Rand des Monitors zum aktiven Bereich)	
Oben	8,64 mm
Links/Rechts	8,65 mm
Unten	22,14 mm
Einstellbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	100 mm
Neigung	-5 bis 21°
Schwenken	Nicht zutreffend
Schräglagenverstellung	-4 bis 4°
Dell Display Manager-Kompatibilität	Easy Arrange und andere Tastenfunktionen
Sicherheit	Sicherheitssteckplatz (Kabelschloss optional erhältlich)

Auflösungsspezifikationen

Modell	S3422DW
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 160 kHz
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz bis 100 Hz (HDMI) 48 Hz bis 100 Hz (DP)
Maximal voreingestellte Auflösung	3440 x 1440 bei 100 Hz (DP) 3440 x 1440 bei 100 Hz (HDMI)



Unterstützte Videomodi

Modell	S3422DW
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI/DP)	480p, 480i (HDMI), 576p, 720p, 1080p, 576i (HDMI), 1080i (HDMI)

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeluhr (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75,00	31,50	-/-
IBM, 720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 800 x 600	37,88	60,32	40,00	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75,00	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60,00	65,00	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75,00	108,00	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108,00	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,98	75,02	135,00	+/+
VESA, 1600 x 900	60,00	60,00	108,00	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,00	60,00	162,00	+/+
VESA, 1680 x 1050	65,29	59,95	146,25	-/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,50	+/+
VESA, 1920 x 1080	113,22	100,00	235,50	+/-
VESA, 1920 x 1200	74,04	59,95	154,00	+/-
VESA, 2560 x 1080	66,66	60,00	185,58	+/-
VESA, 2560 x 1080	113,24	100,00	308,00	+/-
VESA, 3440 x 1440	73,68	49,99	265,25	+/-
VESA, 3440 x 1440	88,82	59,97	319,75	+/-
VESA, 3440 x 1440	150,97	99,98	543,50	+/-

 **HINWEIS: Dieser Monitor unterstützt AMD FreeSync.**



Elektrische Spezifikationen

Modell	S3422DW
Videoeingangssignale	HDMI 2.0 (HDCP), 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je differentiellem Paar DP 1.2, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je differentiellem Paar
AC-Eingangsspannung/ Frequenz/Strom	100 V bis 240 V Wechselstrom / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,6A (min.)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) 240 V: 60 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart)
Stromverbrauch	0,3 W (ausgeschaltet) ¹ 0,3 W (Bereitschaftsmodus) ¹ 32 W (Ein-Modus) ¹ 95 W (Max.) ² 39 W (Pon) ³ 122 kWh (TEC) ³

¹ Gemäß Definition in EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Energieauslastung an allen USB-Ports.

³ Pon: Stromverbrauch im Ein-Modus, gemessen mit Bezugnahme auf die Energy-Star-Testmethode.

TEC: Gesamtstromverbrauch in kWh, gemessen mit Bezugnahme auf die Energy-Star-Testmethode.

Dieses Dokument dient reinen Informationszwecken und spiegelt die Leistung unter Laborbedingungen wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, davon abweichen; zudem gibt es keine Verpflichtung, derartige Informationen zu aktualisieren. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.



Physikalische Eigenschaften

Modell	S3422DW
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• Digital: HDMI, 19-polig• Universal Serial Bus: USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (erweitert)	489,36 mm
Höhe (komprimiert)	389,36 mm
Breite	808,16 mm
Tiefe	210 mm
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	364,50 mm
Breite	808,16 mm
Tiefe	64,01 mm
Ständerabmessungen	
Höhe	382,20 mm
Breite	302 mm
Tiefe	210 mm
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	14,92 kg (32,89 lb)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	10,16 kg (22,40 lb)
Gewicht ohne Ständereinheit (keine Kabel)	6,70 kg (14,77 lb)
Gewicht der Ständereinheit	3,10 kg (6,83 lb)
Frontrahmenglanz	Schwarzer Rahmen 2 – 4 Glanzeinheiten



Umweltbezogene Eigenschaften

Modell	S3422DW
Konformität mit Standards	
<ul style="list-style-type: none"> • RoHS-konform • BFR/PVC-reduzierter Monitor • Arsenfreies Glas und quecksilberfrei (nur für Panel). • Energiemessgerät zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an. 	
Temperatur	
Betrieb	0°C bis 40°C
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: -20°C bis 60 °C • Transport: -20°C bis 60 °C
Luftfeuchte	
Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung 10 bis 90 % (nicht kondensierend) • Versand 10 bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb (Maximum)	5.000 m (16.400 Fuß)
Nicht im Betrieb (Maximum)	12.192 m (40.000 Fuß)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> • 324,3699 BTU/h (Maximum) • 129,74796 BTU/h (typisch)



Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Ihren Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Bei der Herstellung eines LCD-Monitors kommt es nicht selten vor, dass ein oder mehrere Pixel einen unveränderlichen Zustand einnehmen; dies sieht man kaum und wirkt sich nicht auf Qualität oder Nutzbarkeit des Anzeigegerätes aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors



Ergonomie

△ **ACHTUNG: Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

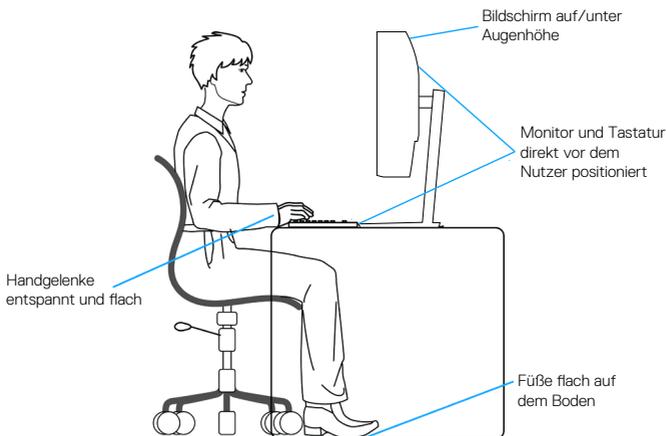
△ **ACHTUNG: Längere Betrachtung des Monitors kann die Augen überlasten.**

Beachten Sie für Komfort und Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Verwendung Ihrer Workstation:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Es gibt spezielle Ablagen, damit Sie Ihre Tastatur richtig positionieren können.
- Folgende Tipps helfen Ihnen, das Risiko von Augenbelastung und Hals-/Arm-/Rücken-/Schulterschmerzen durch lange Bildschirmarbeit zu reduzieren:
 1. Stellen Sie den Bildschirm 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
 2. Blinzeln Sie zum Anfeuchten Ihrer Augen regelmäßig oder feuchten Sie Ihre Augen nach längerer Bildschirmnutzung mit Wasser an.
 3. Machen Sie alle zwei Stunden regelmäßig 20 Minuten Pause.
 4. Schauen Sie während der Pausen von Ihrem Monitor weg und fokussieren Sie mindestens 20 Sekunden lang einen 6 Meter (20 Fuß) entfernten Gegenstand.
 5. Führen Sie während der Pausen zur Entspannung von Hals, Armen, Rücken und Schultern Dehnübungen durch.
- Achten Sie darauf, dass sich der Bildschirm auf oder leicht unterhalb der Augenhöhe befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors sowie Kontrast und Helligkeit an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenleuchten, Tischleuchten und Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken zuverlässig stützt.
- Halten Sie die Unterarme horizontal und Ihre Handgelenke in einer neutralen, bequemen Position, während Sie Tastatur und/oder Maus benutzen.
- Lassen Sie immer Platz, um Ihre Hände auszuruhen, wenn Sie Tastatur und/oder Maus benutzen.
- Lassen Sie Ihre Oberarme an beiden Seiten natürlich herabhängen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.



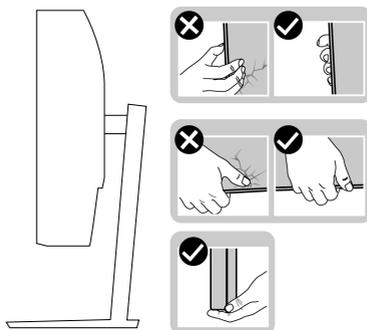
- Stellen Sie beim Sitzen sicher, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füße und nicht auf dem vorderen Bereich Ihres Stuhls ruht. Passen Sie die Stuhlhöhe an oder nutzen Sie eine Fußstütze, falls dies zur Wahrung einer angemessenen Haltung erforderlich ist.
- Lassen Sie Ihre Arbeitsaktivitäten variieren. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen oder arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und umherzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und Kabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.



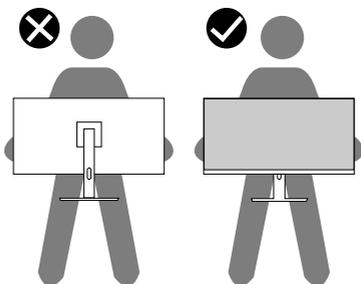
Ihr Display handhaben und transportieren

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren auf eine sichere Handhabung des Monitors, indem Sie die nachstehenden Richtlinien befolgen:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor transportieren oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor mit dem Originalverpackungsmaterial im ursprünglichen Karton.
- Halten Sie den Monitor beim Anheben und Transportieren am unteren Rand und an der Seite sicher fest, ohne übermäßigen Druck anzuwenden.

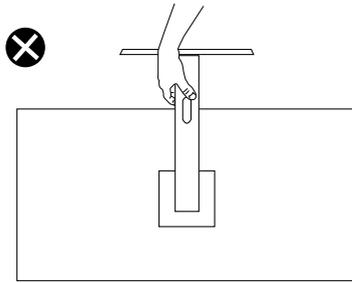


- Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie nicht auf den Anzeigebereich, damit es nicht zu Kratzern oder anderen Schäden kommt.



- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Transportieren nicht verkehrt herum, während Sie ihn am Ständer oder Standfuß halten. Andernfalls können Schäden am Monitor oder Verletzungen auftreten.





Wartungsanweisungen

Ihren Monitor reinigen

⚠️ WARNUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠️ ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die **Sicherheitshinweise**.

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem schwarze Monitor stärker auffallen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.



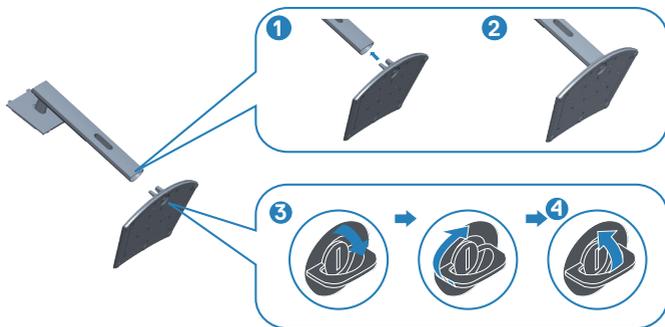
Ihren Monitor einrichten

Ständer anschließen

-  **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Schritte gelten für den Anschluss des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Falls Sie den Ständer eines Drittanbieters anschließen, beachten Sie die mit diesem Ständer gelieferte Dokumentation.

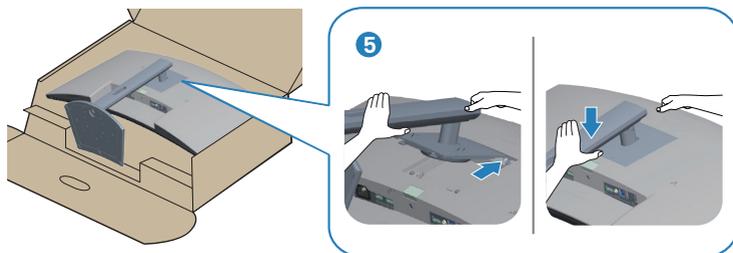
So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Befolgen Sie zum Herausnehmen des Ständers aus dem oberen Polsters die Anweisungen an den Kartonlaschen.
2. Verbinden Sie den Standfuß mit dem Ständer.
3. Öffnen Sie den Schraubengriff am Standfuß und ziehen Sie die Schraube zur Sicherung des Ständers am Standfuß fest.
4. Schließen Sie den Schraubengriff.



5. Schieben Sie die Riegel an der Ständerbaugruppe in die Schlitze am Monitor und drücken Sie die Ständerbaugruppe zum Einrasten nach unten.





6. Stellen Sie den Monitor aufrecht hin.

Ihren Monitor anschließen

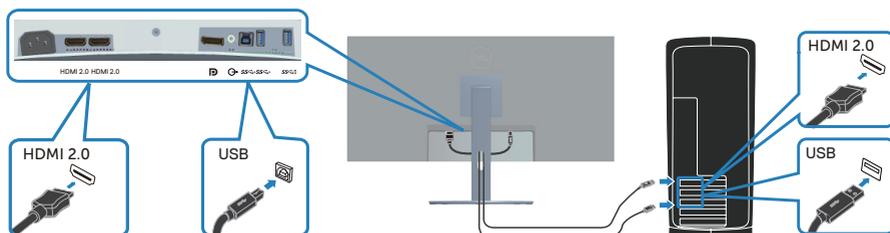
⚠️ WARNUNG: Befolgen Sie die **Sicherheitshinweise**, bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen.

📌 HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig am Computer an. Sie sollten die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitz führen, bevor Sie sie am Monitor anschließen.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie das HDMI- oder DP-Kabel (optional erhältlich) von Ihrem Monitor mit Ihrem Computer.
3. Verbinden Sie das USB-Upstream-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit einem geeigneten USB 3.0-Port an Ihrem Computer. (Einzelheiten siehe [Ansicht von unten](#).)
4. Schließen Sie die USB 3.0-Peripherie an die USB 3.0-Downstream-Ports des Monitors an.

Das HDMI- und USB-3.0-Kabel anschließen

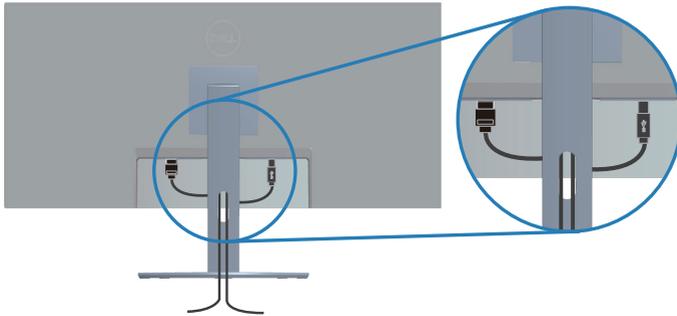


5. Verbinden Sie die Netzkabel Ihres Computers und Monitors mit einer Steckdose.



Kabel organisieren

Verwenden Sie den Kabelverwaltungsschlitz zum Organisieren der an Ihren Monitor angeschlossenen Kabel.

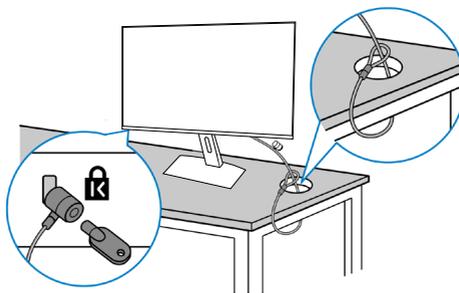


Ihren Monitor mit einem Kensington/Noble-Schloss sichern (optional)

Der Schlitz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors. (Siehe [Schlitz für Sicherheitsschloss](#))

Weitere Informationen zur Nutzung des Kensington/Noble-Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

Sichern Sie Ihren Monitor über das Kensington/Noble-Sicherheitsschloss an einem Tisch.



HINWEIS: Die Abbildung dient nur der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlosses kann variieren.

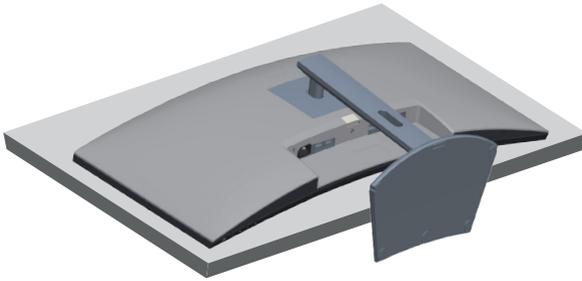


Ständer entfernen

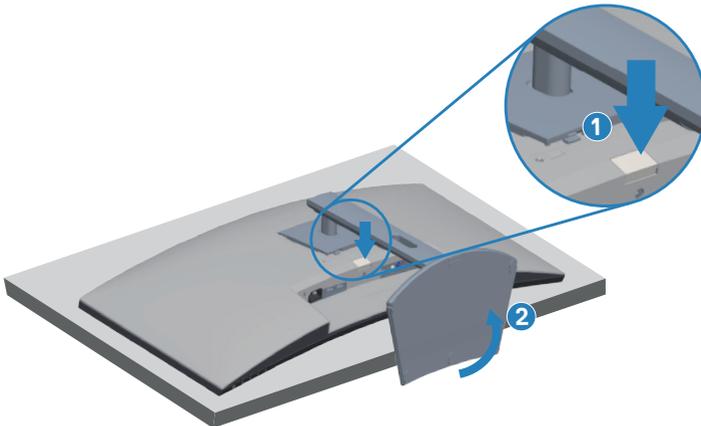
-  **HINWEIS:** Achten Sie darauf, den Monitor auf einen weichen, sauberen Untergrund zu legen, damit der Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Schritte gelten nur für den Anschluss des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Falls Sie den Ständer eines Drittanbieters anschließen, beachten Sie die mit diesem Ständer gelieferte Dokumentation.

So entfernen Sie den Ständer:

1. Legen Sie den Monitor an der Tischkante auf ein weiches Tuch oder Polster.

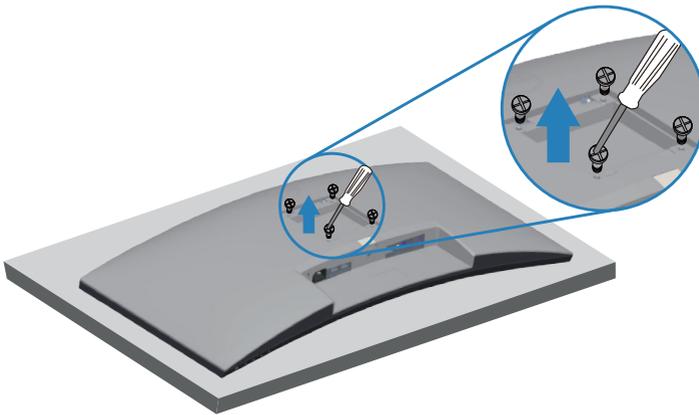


2. Halten Sie die Ständer-Freigabetaste gedrückt, heben Sie dann den Ständer vom Monitor ab.





Wandmontage (optional)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

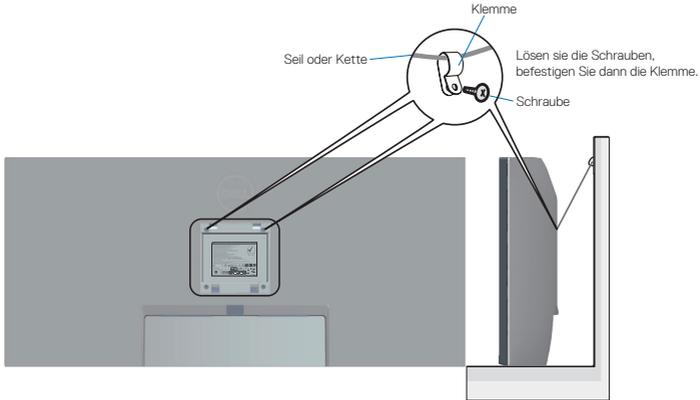
Beachten Sie die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontageset gelieferte Dokumentation.

1. Legen Sie den Monitor an der Tischkante auf ein weiches Tuch oder Polster.
2. Entfernen Sie den Ständer. Einzelheiten siehe [Ständer entfernen](#).
3. Entfernen Sie die vier Schrauben, die die Blende am Monitor halten.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am Monitor.
5. Beachten Sie beim Montieren des Monitors an der Wand die mit dem Wandmontageset gelieferte Dokumentation.

 **HINWEIS:** Nur für die Verwendung mit einer UL-, CSA- oder GS-gelisteten Wandmontagehalterung mit einer Gewichts-/Lasttragkraft von mindestens 26,80 kg vorgesehen.



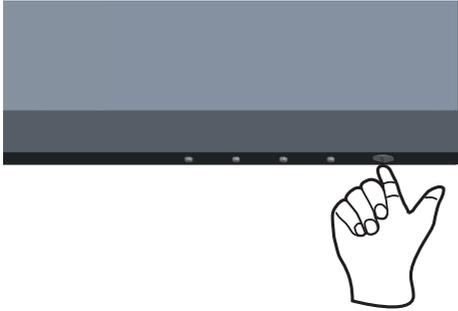
⚠ HINWEIS: Fixieren Sie das LCD bei Verwendung des Displays mit einem Seil oder einer Kette, das/die das Gewicht des Monitors tragen kann, an einer Wand, damit der Monitor nicht herunterfällt. Die Installation muss von einem qualifizierten Techniker vorgenommen werden. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Lieferanten.



Ihren Monitor bedienen

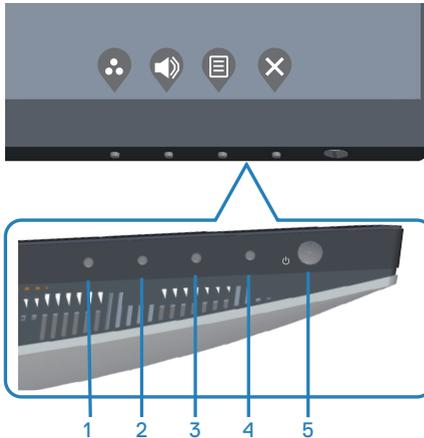
Monitor einschalten

Drücken Sie die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Steuertasten verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen des angezeigten Bildes die Tasten am unteren Rand des Monitors.



Steuertasten

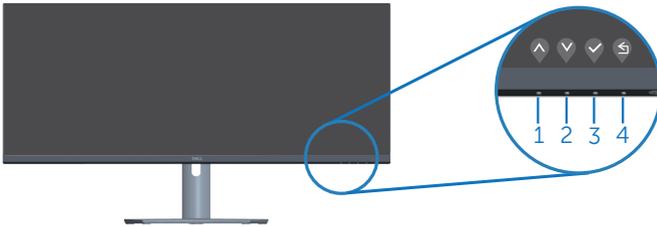
Folgende Tabelle beschreibt die Steuertasten:

Steuertasten	Beschreibung
1  Direkttaste/ Voreingestellte Modi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Modi.
2  Direkttaste/Eingabe- Quelle	Verwenden Sie die Tasten zum Anpassen der Lautstärke. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
3  Menü	Mit der Menü -Taste blenden Sie das OSD (On-Screen Display) ein und wählen das OSD-Menü. Siehe OSD-Menü aufrufen .
4  Beenden	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5  Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)	Mit der Ein-/Austaste schalten Sie den Monitor ein und aus. Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist. Ein blinkendes weißes Licht zeigt den Bereitschaftsmodus an.



OSD-Bedienelemente

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Unterseite des Monitors.



	Steuertasten	Beschreibung
1	 Aufwärts	Mit der Aufwärtstaste können Sie Werte erhöhen und sich in einem Menü nach oben bewegen.
2	 Abwärts	Mit der Abwärtstaste können Sie Werte verringern und sich in einem Menü nach unten bewegen.
3	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl in einem Menü mit der OK-Taste .
4	 Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

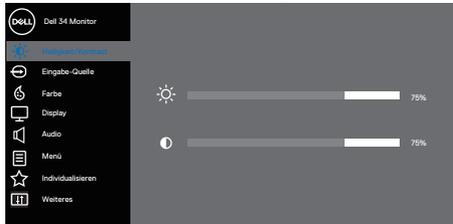


Bildschirmmenü (OSD) verwenden

OSD-Menü aufrufen

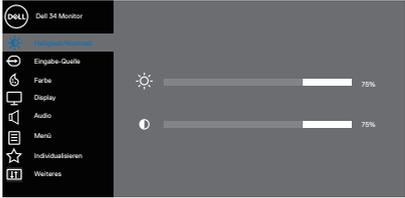
HINWEIS: Jegliche Änderungen werden automatisch gespeichert, wenn Sie das Menü wechseln, verlassen oder warten, bis sich das OSD-Menü automatisch schließt.

1. Drücken Sie zur Anzeige des OSD-Hauptmenüs .



2. Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen springen, wird die Option hervorgehoben.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder  oder .
4. Wählen Sie mit den Tasten  und  den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie , verwenden Sie dann entsprechend den Anzeigen im Menü zur Änderung der Einstellungen  und .
6. Mit  kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, oder wählen Sie , um die Einstellungen zu übernehmen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.



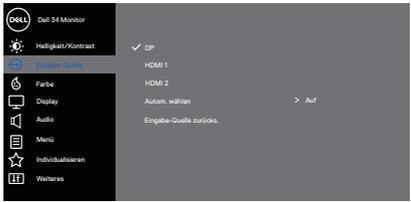
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit/Kontrast	<p>Über dieses Menü passen Sie Helligkeit und Kontrast an.</p>  <p style="text-align: right;">     </p>
	Helligkeit	<p>Hier stellen Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein.</p> <p>Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 / max. 100).</p>
	Kontrast	<p>Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.</p> <p>Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 / max. 100).</p> <p>Die Kontrast-Funktion passt den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen.</p>





Eingabe-Quelle

Wählen Sie mit dem Eingabe-Quelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.



DP

Wählen Sie den DP-Eingang, wenn Sie den DP-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DP-Eingangsquelle .

HDMI 1

Wählen Sie den HDMI-1-Eingang, wenn Sie den HDMI-1-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der HDMI-Eingangsquelle .

HDMI 2

Wählen Sie den HDMI-2-Eingang, wenn Sie den HDMI-2-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der HDMI-Eingangsquelle .

Autom. wählen

Wählen Sie Autom. wählen, um nach verfügbaren Eingangssignalen zu suchen.

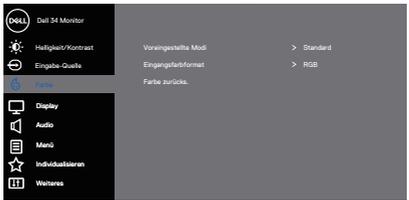
Eingabe-Quelle zurücks.

Wählen Sie diese Option, um die Standardeingangsquelle wiederherzustellen.



Farbe

Ändert den Farbeinstellungsmodus.



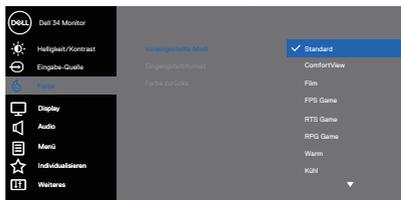
Voreingestellte Modi

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** wählen, haben Sie die Wahl zwischen **Standard**, **Comfortview**, **Film**, **FPS Game (FPS-Spiel)**, **RTS Game (RTS-Spiel)**, **RPG Game (RPG-Spiel)**, **Warm**, **Kühl** oder **Benutzerfarbe**.

- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
 - **ComfortView:** Verringern die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird.
-  **HINWEIS:** Folgende Tipps helfen Ihnen, das Risiko von Augenbelastung und Hals-/Arm-/Rücken-/Schulterschmerzen durch lange Bildschirmarbeit zu reduzieren:
- Stellen Sie den Bildschirm etwa 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
 - Blinzeln Sie bei der Monitorarbeit häufig, um Ihre Augen anzufeuchten.
 - Machen Sie alle zwei Stunden regelmäßig 20 Minuten Pause.
 - Schauen Sie während der Pausen von Ihrem Monitor weg und fokussieren Sie mindestens 20 Sekunden lang einen 6 Meter (20 Fuß) entfernten Gegenstand.
 - Führen Sie während der Pausen zur Entspannung von Hals, Armen, Rücken und Schultern Dehnübungen durch.
- **Film:** Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.
 - **FPS Game (FPS-Spiel):** Lädt Farbeinstellungen, die sich für Egoshooter eignen.
 - **RTS Game (RTS-Spiel):** Lädt Farbeinstellungen, die sich für Echtzeitstrategiespiele eignen.
 - **RPG-Spiel:** Lädt Farbeinstellungen, die sich für Rollenspiele eignen.
 - **RPG Game (RPG-Spiel):** Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
 - **Kühl:** Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
 - **Benutzerfarbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen.



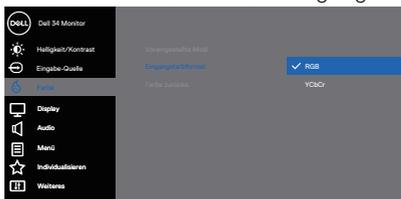
Passen Sie mit den Tasten  und  die Werte der drei Farben (R, G, B) an und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



Eingangsfarbformat

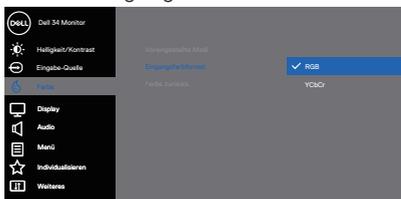
Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

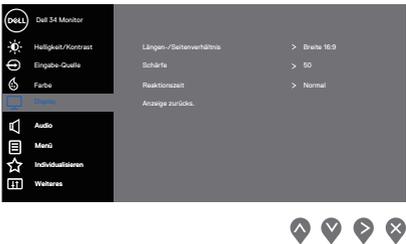
- **RGB:** Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor mit einem Computer oder Medienplayer verbunden ist, der RGB-Ausgabe unterstützt.
- **YCbCr/YPbPr*:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur den YCbCr/YPbPr-Ausgang unterstützt.



*Wenn VGA-Eingang ausgewählt ist.

- **RGB:** Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor mit einem Computer oder Medienplayer verbunden ist, der RGB-Ausgabe unterstützt.
- **YCbCr:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur den YCbCr-Ausgang unterstützt.



	<p>Farbton</p>	<p>Passen Sie mit dieser Funktion den Hautton im Videobild an. Drücken Sie zum Anpassen des Farbtons zwischen 0 und 100 ▲ oder ▼.</p> <p>Drücken Sie zum Erhöhen des Grünanteils im Videobild ▲.</p> <p>Drücken Sie zum Erhöhen des Lilaanteils im Videobild ▼.</p> <p> HINWEIS: Die Farbtonanpassung ist nur bei den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	<p>Sättigung</p>	<p>Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen. Passen Sie die Sättigung mit ▲ oder ▼ zwischen 0 und 100 an.</p> <p>Drücken Sie zum Verstärken einer monochromen Darstellung des Videobildes ▲.</p> <p>Drücken Sie zum Verstärken einer farbenfrohen Darstellung des Videobildes ▼.</p> <p> HINWEIS: Die Sättigungsanpassung ist nur bei den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	<p>Farbe zurücks.</p>	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p>
	<p>Display</p>	<p>Verwenden Sie zum Anpassen des Bildes Display.</p> 
	<p>Längen-/Seitenverhältnis</p>	<p>Passt das Seitenverhältnis auf Breite 21:9, Automatische Skalierung, 4:3 oder 1:1 ein</p>
	<p>Schärfe</p>	<p>Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit ▲ oder ▼ zwischen 0 und 100 an.</p>
	<p>Reaktionszeit</p>	<p>Wählen Sie die Reaktionszeit: Normal, Schnell oder Extrem.</p>
	<p>Anzeige zurücks.</p>	<p>Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.</p>





Audio

Ändern Sie die Audioeinstellungen.



Lautstärke

Drücken Sie die Tasten zum Anpassen der Lautstärke. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).

Lautsprecher

Wählen Sie diese Option zum Aktivieren des Lautsprechers.

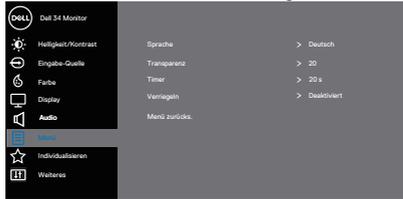
Audio zurücks.

Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.



Menü

Wählen Sie zum Anpassen der OSD-Einstellungen, wie Sprache, Dauer der Menüeinblendung etc., diese Option.



Sprache

Stellen Sie die Sprache des OSD ein: (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.)

Transparenz

Ändern Sie mit  oder  die Menütransparenz (0 bis 100).

Timer

OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll.

Passen Sie den Schieberegler mit  und  in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.

Verriegeln

Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Sie können eine der folgenden Optionen wählen: Menü Tasten, Ein-/Austaste, Menü + Ein/Aus Tasten, Deaktiviert.

Menü zurücks.

Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.





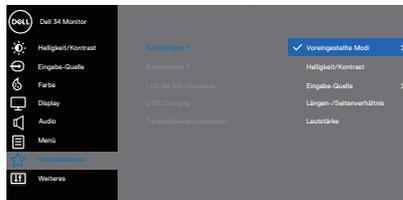
Individualisieren

Wählen Sie diese Option zur Anpassung der Personalisierungseinstellungen.



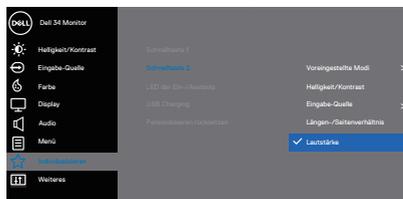
Direkttaste 1

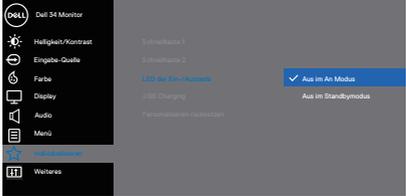
Wählen Sie eine der folgenden Optionen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, Lautstärke – zur Festlegung als Direkttaste 1.



Direkttaste 2

Wählen Sie eine der folgenden Optionen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, Lautstärke – zur Festlegung als Direkttaste 2.



<p>LED der Ein-/Austaste</p>	<p>Stellen Sie die Betriebs-LED-Anzeige zum Energiesparen auf An im An Modus oder Aus im An Modus ein.</p>  <p style="text-align: right;">  </p>
<p>USB</p>	<p>De-/Aktivieren Sie die USB-Funktion im Bereitschaftsmodus des Monitors.</p>  <p style="text-align: right;">  </p>
<p>Personalisieren rücksetzen</p>	<p>Setzt alle Einstellungen im Individualisieren-Menü auf die Standardeinstellungen zurück.</p>





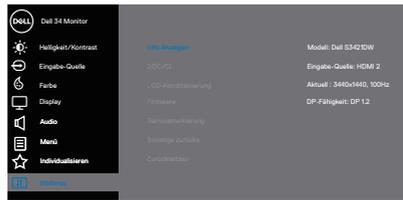
Weiteres

Ändern Sie Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter.



Info Anzeigen

Zeigt die aktuellen Monitoreinstellungen.

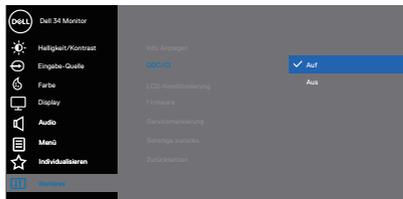


DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Anpassung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbbalance etc.) per Software an Ihrem Computer.

Sie können diese Funktion durch Auswahl von Aus deaktivieren.

Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



LCD-Konditionierung

Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten der LCD-Behandlung Ein.



Firmware	Zeigt die Version der Firmware über das Display.
Servicemarkierung	<p>Zeigt die Servicemarkierung-Nummer des Displays. Die Servicemarkierung ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell die Produktspezifikationen identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen kann.</p> <p> HINWEIS: Die Servicemarkierung ist auch auf ein Etikett an der Rückseite der Abdeckung gedruckt.</p>
Sonstige zu-rücks.	Setzt alle Einstellungen im Weiteres-Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.
Zurücksetzen	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

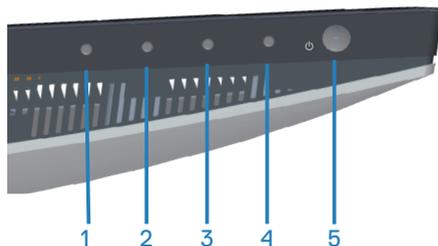
 **HINWEIS: Ihr Monitor verfügt über eine eingebaute Funktion, die die Helligkeit automatisch an die Alterung der LEDs anpasst.**



Menü- und Ein-/Austaste sperren

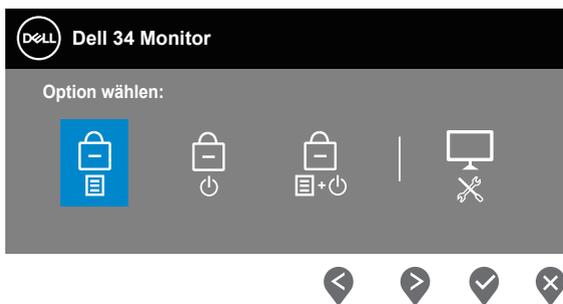
Hindert Nutzer am Zugriff oder an der Änderung von OSD-Menüeinstellungen am Display.

Standardmäßig ist die Sperrung von Menü- und Ein-/Austaste deaktiviert.



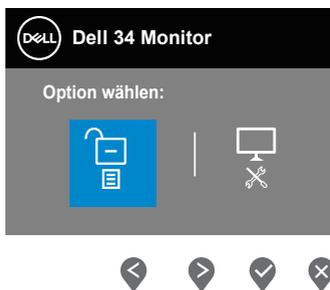
Halten Sie zum Zugreifen auf das Sperrmenü die Beenden-Taste (Taste 4) vier Sekunden gedrückt. Ein Sperrmenü erscheint rechts unten am Display.

HINWEIS: Das Sperrmenü ist über diese Methode zugänglich, wenn Menütasten und Ein-/Austaste freigegeben sind.



Halten Sie zum Zugreifen auf das Freigabemenü die Beenden-Taste (Taste 4) vier Sekunden gedrückt. Ein Freigabemenü erscheint rechts unten am Display.

HINWEIS: Das Freigabemenü ist zugänglich, wenn Menütasten und Ein-/Austaste gesperrt sind.



Es gibt drei Sperroptionen.

	Menü	Beschreibung
1	Menü Tasten 	Wenn Menü Tasten ausgewählt ist, können die OSD-Menüeinstellungen nicht geändert werden. Alle Tasten sind gesperrt, mit Ausnahme der Ein-/Austaste.
2	Ein-/Austaste 	Wenn Ein-/Austaste ausgewählt ist, kann das Display über die Ein-/Austaste nicht abgeschaltet werden.
3	Menü + Ein/Aus Tasten 	Wenn Menü + Ein/Aus Tasten ausgewählt ist, können OSD-Menüeinstellungen nicht geändert werden und die Ein-/Austaste ist gesperrt.
4	Integrierte Diagnose 	Weitere Informationen finden Sie unter Integrierte Diagnose .

 **HINWEIS: Halten Sie zum Zugreifen auf das Sperr- oder Freigabemenü die Beenden-Taste (Taste 4) vier Sekunden gedrückt.**

In folgenden Szenarien erscheint das Symbol  in der Mitte des Displays.

- Wenn Aufwärtstaste (Taste 1), Abwärtstaste (Taste 2), Menütaste (Taste 3) oder Beenden-Taste (Taste 4) gedrückt werden. Dies zeigt, dass die OSD-Menütasten gesperrt sind.
- Wenn die Ein-/Austaste (Taste 5) gedrückt wird. Dies zeigt, dass die Ein-/Austaste gesperrt ist.
- Wenn eine der fünf Tasten gedrückt wird. Dies zeigt, dass die OSD-Tasten und die Ein-/Austaste gesperrt sind.

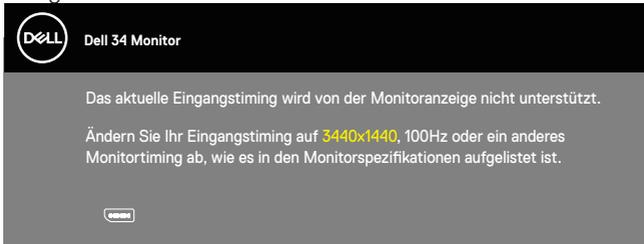
Freigabe von Menütasten und Ein-/Austaste:

1. Halten Sie die Beenden-Taste (Taste 4) vier Sekunden gedrückt. Das Freigabemenü erscheint.
2. Wählen Sie das Freigabesymbol  zur Freigabe der Tasten am Display.



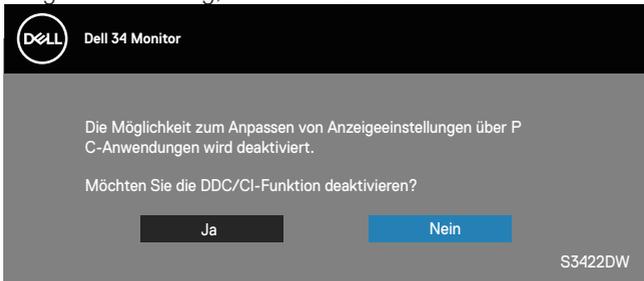
OSD-Warnmeldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint folgende Meldung:

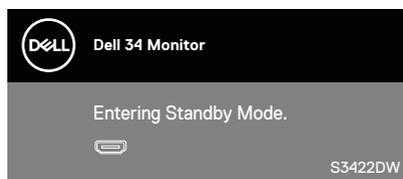


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 3440 x 1440.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die **DDC/CI-Funktion** deaktiviert wird:

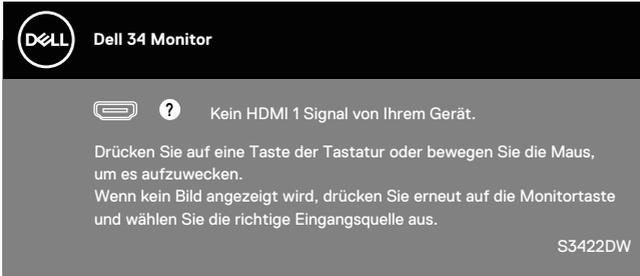


Wenn der Monitor den **Standby Mode (Energiesparmodus)** aufruft, erscheint folgende Meldung:

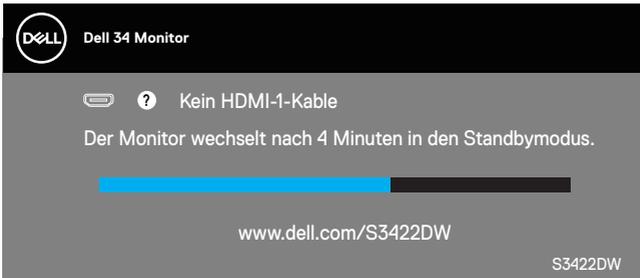


Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheinen folgende Meldungen, je nach ausgewähltem Eingang:

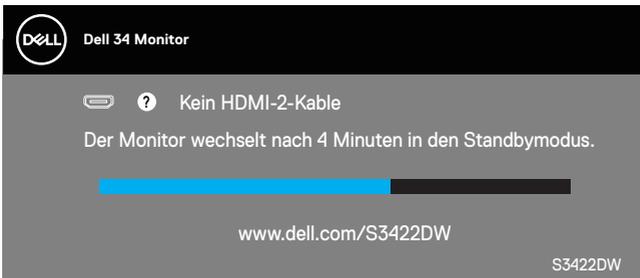




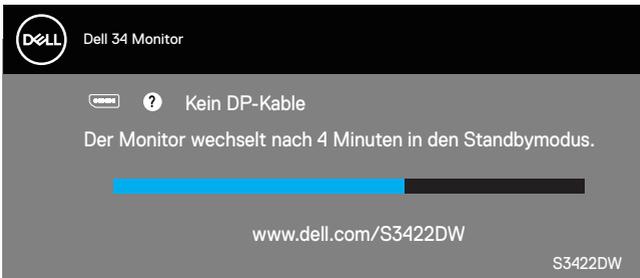
Ist ein HDMI- oder DP-Kabel nicht angeschlossen, erscheint ein schwebendes Dialogfenster, siehe unten. Der Monitor ruft nach 4 Minuten den Standby Mode (Bereitschaftsmodus) auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.



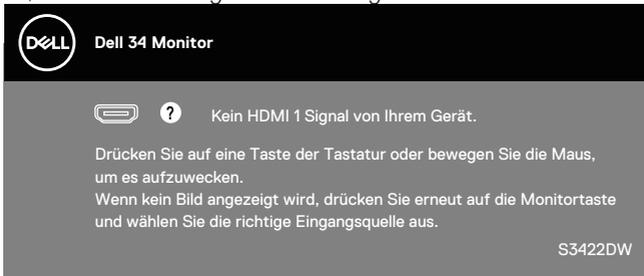
oder



oder



Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, blendet sich folgende Meldung ein:



Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD. Weitere Informationen finden Sie unter [Problemlösung](#).



Ihren Monitor einrichten

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10:

1. Nur bei Windows 8 und Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Screen Resolution (Bildschirmauflösung)**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung; wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Falls **3440 x 1440** nicht zur Auswahl steht, müssen Sie möglicherweise Ihre Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie das Servicetag Ihres Computers ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

- Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Servicemarkierung ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
5. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **3440 x 1440** einzustellen.

 **HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 3440 x 1440 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.**



Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10:

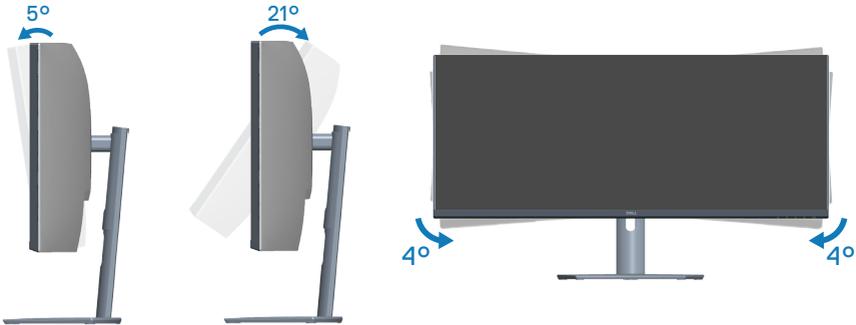
1. Nur bei Windows 8 und Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Personalization (Personalisieren)**.
3. Klicken Sie auf **Change Display Settings (Anzeigeeinstellungen ändern)**.
4. Klicken Sie auf **Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen)**.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel www.ATI.com oder www.AMD.com).
7. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **3440 x 1440** einzustellen.



Neigen und vertikal ausziehen

-  **HINWEIS:** Diese Werte gelten für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Beachten Sie zum Aufstellen mit einem anderen Ständer die Dokumentation zum Ständer.

Neigungsverlängerung



-  **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.
-  **HINWEIS:** Der Schrägwinkel dieses Monitors liegt zwischen -4 und +4°, eine Schwenkung ist nicht möglich.

Vertikal ausziehen

-  **HINWEIS:** Der Ständer kann vertikal um bis zu 100 mm ausgezogen werden.



Problemlösung

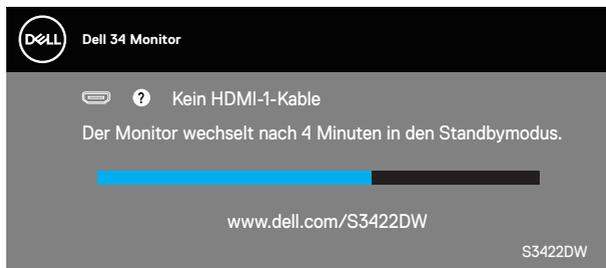
⚠️ WARNUNG: Befolgen Sie die **Sicherheitshinweise**, bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen.

Selbsttest

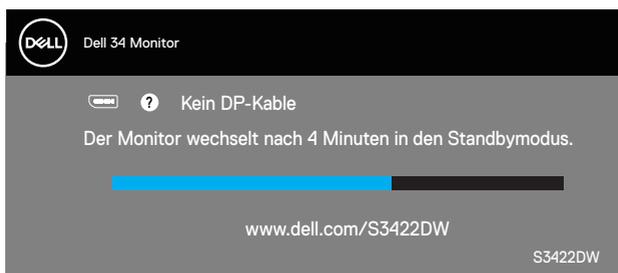
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Trennen Sie alle Videokabel vom Monitor. Auf diese Weise muss der Computer nicht einbezogen werden.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Wenn der Monitor richtig funktioniert, erkennt er, dass kein Signal anliegt, und eine der folgenden Meldungen erscheint. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend weiß.



oder



✍️ HINWEIS: Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.



4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

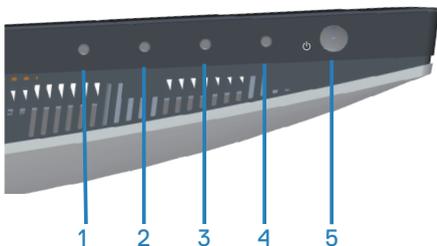
Falls Ihr Monitor dunkel bleibt, nachdem Sie die Kabel wieder angeschlossen haben, prüfen Sie Ihren Grafikkontroller und Ihren Computer.



Integrierte Diagnose

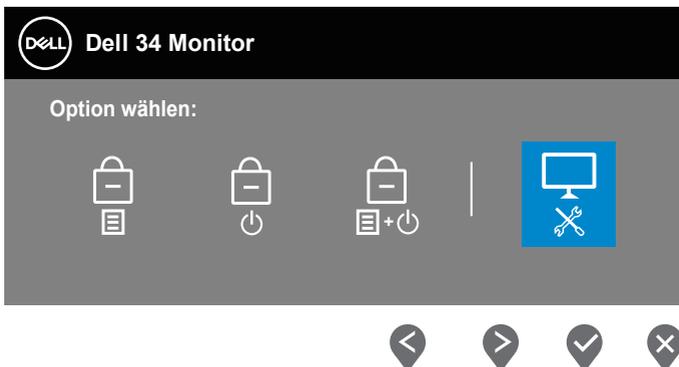
Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

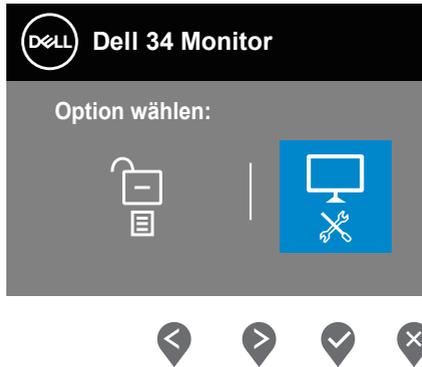
 **HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.**



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie zum Aufrufen der OSD-Sperrung/-Freigabe vier Sekunden lang die Beenden-Taste (Taste 4) gedrückt.





4. Wählen Sie zum Ausführen der integrierten Diagnose das Symbol .
5. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
6. Drücken Sie erneut die Aufwärtstaste (Taste 1) an der rückseitigen Abdeckung. Der Bildschirm wird grau.
7. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
8. Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 und prüfen das Display bei rotem, grünem, blauem, schwarzem, weißem Bildschirm und Textanzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der Textbildschirm erscheint. Drücken Sie zum Beenden erneut die Aufwärtstaste (Taste 1).

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste hinunterzudrücken. • Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingabe-Quelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED ein	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus. • Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingabe-Quelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.



Fehlende Pixel	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Passen Sie horizontalen und vertikalen Steuerungen im OSD-Menü an.
Horizontale/vertikale Linien	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Synchronisierungsprobleme	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.



Sicherheitsprobleme	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie verschiedene Voreingestellte Modi im OSD Farbe. Passen Sie den R/G/B-Wert im OSD Benutzerfarbe in Farbe an. • Ändern Sie Eingangsfarbformat im OSD Farbe in RGB oder YCbCr. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann über Windows-Energieoptionen oder Mac-Energiespareinstellung angepasst werden. • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Video-Ghosting oder Überschwingung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie Reaktionszeit im Display-OSD je nach Einsatzbereich in Normal, Schnell oder Extrem.



Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Display.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).
Der Monitor kann nicht mit den Tasten an der Unterseite des Bedienfeldes eingestellt werden	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.• Überprüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie die Menütaste zur Freigabe 6 Sekunden gedrückt.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Bereitschafts- oder Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste der Tastatur drücken.• Prüfen Sie, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Trennen Sie das Videokabel bei Bedarf und schließen Sie es wieder an.• Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.



Anhang

Sicherheitshinweise

 **WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie in den **Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen**.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance

Für optimale Leistung und eine lange Lebensdauer Ihres Monitors bitte diese Sicherheitshinweise befolgen:

1. Die Steckdose sollte sich in der Nähe der Anlage befinden und leicht erreichbar sein.
2. Das Gerät kann horizontal an einer Wand oder Decke installiert werden.
3. Der Monitor ist mit einem geerdeten Stecker mit drei Kontaktstiften ausgestattet, wobei der dritte Kontaktstift der Erdung dient.
4. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser.
5. Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen am Produkt.
6. Übermäßiger Schalldruck von Ohr- oder Kopfhörern kann Hörverlust verursachen. Eine Anpassung des Equalizers auf das Maximum erhöht die Ausgangsspannung von Ohr- und Kopfhörern und damit den Schalldruckpegel.



Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer **800-WWW-DELL (800-999-3355)**.

 **HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.**

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So beziehen Sie online den Monitor-Support-Inhalt:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support
2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Auswahlménü **Choose A Country/Region (Land/Region wählen)** im unteren Bereich der Seite.
3. Klicken Sie im linken Bereich der Seite auf **Contact Us (Kontakt)**.
4. Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.
5. Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.

EU-Produkt-Datenbank für Typenschild und Produktinformationsblatt

S3422DW: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/428231>



Stabilitätsgefahr.

Das Produkt könnte herunterfallen und ernsthafte oder gar tödliche Verletzungen verursachen. Zur Vermeidung von Verletzungen muss dieses Produkt entsprechend den Installationsanweisungen am Boden/an der Wand gesichert werden.

Das Produkt könnte herunterfallen und ernsthafte oder gar tödliche Verletzungen verursachen. Viele Verletzungen, insbesondere bei Kindern, können durch einfache Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden:

Verwenden Sie IMMER Schränke oder Ständer oder Installationsmethoden, die vom Hersteller des Produktsets empfohlen werden.

Verwenden Sie IMMER Möbel, die das Produkt sicher stützen können.

Stellen Sie IMMER sicher, dass das Produkt nicht über die Kante des Stützmöbels hinausragt.

Unterrichten Sie Kinder IMMER über die Gefahren, die beim Klettern auf Möbel zum Erreichen des Produktes oder seiner Bedienelemente entstehen können.

Verlegen Sie die an Ihr Produkt angeschlossenen Kabel IMMER so, dass niemand darüber stolpert oder daran zieht.

Platzieren Sie ein Produkt NIEMALS an einem instabilen Ort.

Platzieren Sie das Produkt NIEMALS auf einem hohen Möbelstück (zum Beispiel auf Schränken oder in Bücherregalen), ohne sowohl Möbel als auch Produkt angemessen zu verankern.

Platzieren Sie das Produkt NIEMALS auf Stoff oder anderen Materialien zwischen Produkt und Stützmöbel.

Platzieren Sie NIEMALS Gegenstände, wie Spielzeuge oder Fernbedienungen, die das Interesse von Kindern wecken könnten, auf dem Produkt oder dem Möbel, auf dem das Produkt aufgestellt ist.

Falls das Produkt eingelagert oder umplatziert werden soll, gelten dieselben Überlegungen.



Befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um eine optimale Leistung und eine lange Lebensdauer Ihres Monitors zu erzielen:

1. Die Netzanschluss steckdose sollte nahe am Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.
2. Das Gerät kann an der Wand- bzw. Decke horizontal mittels geeigneter Vorrichtung angebracht werden.
3. Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker ausgestattet, der einen dritten (Erdungs-) Zinken hat.
4. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
5. Lesen Sie sorgfältig diese Anweisungen. Heben Sie das Dokument für einen späteren Gebrauch auf. Befolgen Sie alle auf dem Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.
6. Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern bzw. Kopfhörern kann einen Hörverlust bewirken. Eine Einstellung des Equalizers auf Maximalwerte erhöht die Ausgangsspannung am Ohrhörer- bzw. Kopfhörerausgang und damit auch den Schalldruckpegel.

